

# Maigefühl

Ludwig Steub

für Chor oder Soloquartett

Konrad Max Kunz, Op. 4, No. 3

**Andante**

1. Der Him-mel ist so hell und blau, die Landschaft ist so son-nig, im  
2. Die Blu-men blüh'n so schön und hold, die Wäl-der grü-nen wie-der, im

5

Gra-se blitzt der Mai-en-tau, der Lenz er ist so won-nig, ist so  
Lau-be spielt der Son-ne Gold, vom Zwei-ge schal-len Lie-der, schal-len

9

won-nig; doch weckt er al-tes Seh-nen auf, doch weckt er al-tes  
Lie-der; doch wacht mir al-tes Seh-nen auf, doch wacht mir al-tes

14

1-2. Seh-nen auf, Ge-dan-ken geh'n den al-ten Lauf, Ge-dan-ken geh'n den

19

al-ten Lauf zur Liebs-ten— mein, zur Liebs-ten.

3. Dann erst emp-fänd' ich Früh - lingsluft, dann fühlt' ich Mai-en - won-nen, und

28 freut' mich an der Blu - men Duft, und freut' mich an der Son-nen, an der

32 Son - nen, wenn sie mich wie - der lie - ben sollt', wenn sie mich wie - der

37 lie - ben wollt', wenn sie mich wie - der lie - bensollt', wenn sie mich wie - der

42 lie - ben wollt', die Liebs - te\_ mein, die Liebs - te.